

Alles läuft rund – auch für sensible Produkte

19. Februar 2024, pd. Produktivität erhöhen, Einarbeitungsaufwand deutlich reduzieren und Fehlerquote minimieren: Das ist der Anspruch, den Krieg mit der Assembly-Station verfolgt. Die automatisierte Werkerführung und Echtzeit-Bestandserfassung erfolgt nicht nur direkt am Montage-Arbeitsplatz, sondern wird mit Hilfe von Pick-by-Light, Pick-by-Weight und Pick-by-Access weiter optimiert.



Elektrostatische Entladungen (=ESD) sind alltägliche Phänomene, auch und erst recht in Produktions- und Montageprozessen. Obwohl diese Entladungen für den Menschen meist harmlos sind, können sie empfindliche elektronische Komponenten beschädigen oder sogar zerstören. Die meisten Schäden einer elektrostatischen Ladung merkt der Arbeiter gar nicht – doch eine elektronische Komponente kann je nach Art schon bei 100 Volt oder weniger Schaden davontragen und komplette Geräte oder Systeme zum Ausfall zwingen. Durch die Schädigung der kleinen und kleinsten Halbleiterbauelementen, mit denen elektronische Bauteile bestückt sind, können hohe betriebliche Kosten in Hinblick auf Qualität, Reparatur und sogar Produkthaftung entstehen.

Der Arbeitsplatzspezialist Krieg hat nun sein Arbeitstischsystem Multiplan ESD um eine Assembly Station ergänzt: Die automatisierte Werkerführung und Echtzeit-Bestandserfassung erfolgt nicht nur direkt am Montage-Arbeitsplatz, sondern wird mit Hilfe von Pick-by-Light, Pick-by-Weight und Pick-by-Access weiter optimiert. «Bei Arbeiten mit elektronischen Bauteilen in der Produktion oder Montage ist es besonders wichtig eine ESD geschützte Umgebung einzurichten», erklärt Florian Becker, Geschäftsführer von Krieg.

Das Unternehmen hat sich auf die Beratung und Einrichtung von Arbeitsplatzsystemen spezialisiert und bringt als Hersteller langjährige Erfahrung mit, wenn es um ESD und die entsprechenden ESD-Schutzbereiche geht. Diese werden als EPA (Electrostatic Protected Area) bezeichnet. Die EPA-Schutzmassnahmen umfassen alle Bereiche von Bodenbelägen, Tischbelägen, Werkzeuggriffen, Kleidung sowie Personenerdung, je nach benötigter Sicherheitsstufe auch Zutrittskontrollen. «Ein gutes ESD-Schutzmanagement ist oft kostengünstiger als Reklamationen und Produkthaftungsschäden. Ein solider ESD-Schutz am Arbeitsplatz ist unverzichtbar. Daher haben wir unseren Multiplan entwickelt», erklärt Becker.

Sichere Lösung für empfindliche Bauteile

Multiplan ESD aus dem Hause Krieg ist ein ableitfähiges, ergonomisches Arbeitsplatzsystem für jeden Einsatzzweck. Um die optimale Sicherheit bei einer Produktion zu gewährleisten, gibt es aufeinander abgestimmte, ableitfähige Komponenten. Neben den Erdungspunkten für die Erdung des Arbeitsplatzes und der Personen besitzt das System eine hochwertige ableitfähige Pulverbeschichtung zur gezielten Spannungsableitung über die Lackschicht. Becker: «Ein ableitfähiges Arbeitstischsystem ist die sichere Lösung für alle Arbeiten mit empfindlichen Bauteilen. Unser Ziel ist es, noch mehr zu ermöglichen – und aufeinander abgestimmte, ableitfähige Komponenten für die optimale Produktsicherheit zusammenzubringen.» Daher wurde Multiplan ESD nun um eine Assembly Station erweitert.

Die Assembly Station fährt automatisch den richtigen Artikel für den jeweiligen Arbeitsschritt vor und zeigt mit dem Leuchttaster visuell den Platz an. Nach der Entnahme der korrekten Anzahl wird der Arbeitsschritt automatisch bestätigt und der nächste Schritt wird eingeleitet. Eine Gewichtskontrolle erfasst den Bestand in Echtzeit, ein optisches Signal zeigt die richtige Box zur schnellen Entnahme. Mit Hilfe der dazugehörigen Arbeitsanweisungssoftware «Workflex App» können komplette Montage- und Kommissionierabläufe erstellt werden. «Die Assembly Station ist für eine schnelle Bereitstellung von Kleinteilen in der Montage gedacht. So kann schnelles Arbeiten noch besser gelingen und mehr Produktivität erreicht werden», unterstreicht Becker.

Quelle: <https://www.agvs-upsa.ch/de/news/unternehmen-karrieren-koepfe>